



VERANSTALTUNGSPROGRAMM

RENN.west Länderforum

Kreislaufwirtschaft

20.06.2023 | 11:00 – 16:00 Uhr | Umwelt-Campus Birkenfeld

Für die sozial-ökologische Transformation im Bereich „Kreislaufwirtschaft“ ist eine Zusammenarbeit über viele Fachbereiche hinweg notwendig. So spielen die Wiederverwertung von Rohstoffen, die ressourcenschonende Produktion und Abfallstrategien von Ressourcen in fast alle Wirtschaftszweige unserer Gesellschaft eine entscheidende Rolle.

Das RENN.west Länderforum knüpft daran an, es richtet sich an Expert*innen des Transformationsbereiches, an ausgewählte Mitarbeitende von Landesministerien und Behörden, kommunale Vertreter*innen sowie wissenschaftliche, wirtschaftliche und zivilgesellschaftliche Akteure, insbesondere aus den Bundesländern Saarland und Rheinland-Pfalz sowie der gesamten RENN.west Region.

Der Übergang zur Kreislaufwirtschaft erfordert einen grundlegenden Wandel unseres Wirtschaftssystems. Dabei müssen nicht nur Bereiche wie Beschäftigung, Wachstum, Klima und Energie, sozialpolitische Agenda, industrielle Innovationen, Produktdesign und Verarbeitung, sondern auch Ressourceneffizienz und Ressourcenschutz berücksichtigt werden. Die Umsetzung erfordert eine koordinierte Zusammenarbeit verschiedener Ressorts und Rechtsbereiche, die über den Geltungsbereich des deutschen KrWG hinausgeht. Ministerien und Behörden stehen vor organisatorischen Herausforderungen, um diesen umfassenden Ansatz zu implementieren. Doch wie sieht es auf regionaler und kommunaler Ebene aus? Welche konkreten Handlungsspielräume stehen den Ländern und Kommunen zur Verfügung, um eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft zu fördern? In diesem Kontext sind gute Praxisbeispiele und Erfahrungen aus der Praxis von großer Bedeutung.

Das Ziel ist es, einen bundeslandübergreifenden Austausch zu fördern und gemeinsame Handlungsansätze abzuleiten. Denn nur so können wir sicherstellen, dass die Kreislaufwirtschaft zur Umsetzung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie beiträgt und wir eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen sichern.

Zeit Programmpunkt

	Gesamtmoderation: (ELAN / UCB)
10:30	Anmeldung und Begrüßungskaffee
11:00	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. Klaus Helling , Umwelt-Campus Birkenfeld, der Hochschule Trier
11:15	Input: Ressourcenschonung als Katalysator der zirkulären Wirtschaft – Die Rolle der Bundesländer Michael Hauer (angefragt) , Staatssekretär im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz
11:45	Input: Regionalisierung führt zu geschlossenen Kreisläufen Prof. Dr. Peter Heck , Professor FB Umweltwirtschaft/-recht - FR Umweltwirtschaft am Umwelt-Campus Birkenfeld, Geschäftsführender Direktor des Instituts für angewandtes Stoffstrommanagement
12:15	Mittagspause und Netzwerken
13:15	Bundeslandübergreifende Diskussionsforen zu Steuerungsansätzen aus der Praxis Parallele Diskussionsforen 1 und 2 Diskussionsforum 1: Handlungsspielräume und Good Practice der Länder <ul style="list-style-type: none">▪ Janis Winzer, Referatsleiter Bioökonomie im Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz Saarland (angefragt)▪ Dr. Wolfgang Eberle, Referat Kreislaufwirtschaft und Bodenschutz im Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland Pfalz Diskussionsforum 2: Handlungsspielräume und Good Practice der Kommunen <ul style="list-style-type: none">▪ Lena Germscheid, Referentin Kommunale Entwicklung bei Cradle to Cradle▪ Michael Jörg Schmidt, UPZENT - Upcycling-Zentrum Neunkirchen
14:45	Kaffeepause und Netzwerken
15:15	Diskussion zu Handlungsbedarfen und Lösungsansätzen: Diskutanten: u.a. mit den Inputgebenden Prof. Dr. Peter Heck und Michael Hauer (angefragt) sowie Vertreterinnen der Nachhaltigkeitsstrategien der RENN.west Bundesländer

15:45 | **Schlussworte**

↓ **Barbara Mittler**, Geschäftsführerin des Entwicklungspolitischen Landesnetzwerks Rheinland-Pfalz (ELAN)

16:00 Ausklang der Veranstaltung

Anmeldung:

[RENN.west-Länderforum: Kreislaufwirtschaft – ELAN e.V. & Umwelt-Campus Birkenfeld](#)

Foto: <https://unsplash.com/photos/qgHGDbbSNm8>



EIN NETZWERK DES
 Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung

Gemeinschaftswerk
Nachhaltigkeit UND
JETZT ALLE